

Im OTC Dialog werden unter anderem Abgabeprobleme bei erstattungsfähigen OTC-Arzneimitteln und Medizinprodukten aufgegriffen

# OTC Dialog

Die OTC-Rubrik im DAP Dialog

## Rabattverträge für Blutzucker-Teststreifen?



**B**ereits in unserem OTC-Dialog Nr. 24 hatten wir über neue Probleme bei der Abrechnung von Blutzucker-Teststreifen (BZT) berichtet. Im vorliegenden Dialog geht es um das Thema Rabattverträge über BZT.

Im letzten DAP Dialog berichteten wir darüber, dass Apotheken bei Abgabe von Importprodukten teils erheblich retaxiert wurden, da die Krankenkasse deutlich niedrigere Erstattungspreise nur für namentlich definierte Erstanbieter vereinbart hat. Diese Niedrigpreise wurden für Importprodukte in der Apotheken-EDV aber nicht angezeigt.

Dies ist jedoch nur eines von mehreren, mittlerweile vermehrt auch bei Teststreifen auftretenden Problemen. Vorreiter der neuen Abgabevarianten waren die vdek-Kassen, die zwei Preisklassen für Blutzuckerteststreifen (BZT), verbunden mit einer zu erfüllenden Austauschquote von zunächst 10 %, vereinbarten, die mittlerweile auf 40 % gestiegen ist.

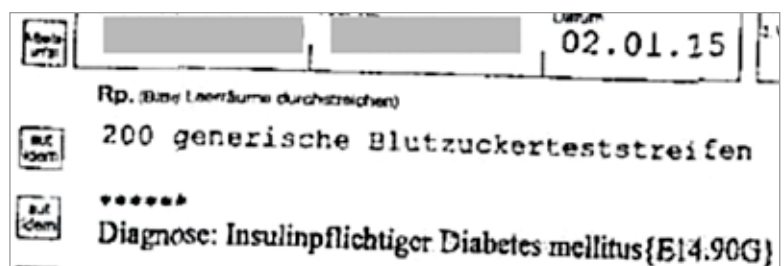
### Problem: Generische Verordnung von Blutzuckerteststreifen

Die Einteilung in Preisgruppen wurde in Folge auch von Regionalkassen übernommen, wobei hier jedoch unterschiedliche Modelle existieren, die den Krankenkassen eine möglichst preisgünstige Versorgung ihrer Versicherten sichern sollen.

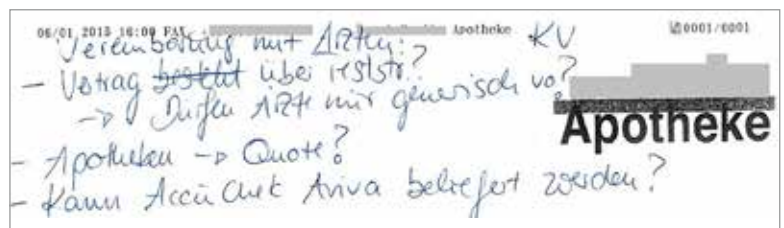
Es gibt Kassenvorgaben, die bei der Patientenversorgung die Apotheken direkt einbeziehen, bspw. in Mecklenburg-Vorpommern, wo die Ärzte angehalten sind, nur noch generisch zu verordnen und die Apotheken ein geeignetes Produkt auswählen, wel-

ches sie für eine Einheitspauschale von 19,95 € abrechnen dürfen.

Da BZT zu den Blutzucker-Testgeräten des Patienten kompatibel sein müssen, sorgen generische Verordnungen bei Patienten, deren Geräte nicht in einer Kundenkartei erfasst sind, häufig für Probleme in der Apotheke:



Hierzu schreibt die betroffene Apotheke an das DAP:



Es gibt in der Tat Vereinbarungen mit den Ärzten-KVen der jeweiligen Bundesländer und mittlerweile auch Rabattverträge über Blutzucker-Teststreifen.

### Fragen und Antworten zu den „Open-House“-Rabattverträgen

Eine häufige Vertragsvariante der AOKen bezieht sich beispielsweise auf die nicht exklusiven „Open-

House“-Rabattverträge nach § 130a Abs. 8 SGB V, daher möchten wir nachfolgend versuchen, die häufigsten Fragen zu diesem Verfahren am „Open-House“-Beispiel der AOK Rheinland/Hamburg zu beantworten.

► **Betrifft der neue Vertragspreis die Abrechnung der Apotheken?**

Nein! Eine weitere Reduzierung der Vertragspreise für BZT wäre für die Apotheken nicht mehr ohne Verluste zu realisieren. Die Apotheken rechnen wie bisher zu den vertraglich vereinbarten Preisen mit der AOK Rheinland/Hamburg ab.

Die vertragsschließenden Hersteller/Unternehmen müssen jedoch der AOK einen „**effektiven Erstattungspreis**“ nach folgender Staffellung gewähren:

Preisgruppe A1	18,25 Euro netto
Preisgruppe A2:	15,00 Euro netto
Preisgruppe B:	13,00 Euro netto

Welche Produkte den jeweiligen Preisgruppen entsprechen, erfahren Sie hier:

[www.OTCdialog.de/1569](http://www.OTCdialog.de/1569)



Als Rabatt müssen die Hersteller der AOK Rheinland/Hamburg die sich aus dem Vertragspreis der Apotheken und dem jeweils einschlägigen oben genannten „effektiven Erstattungspreis“ ergebende Differenz direkt vergüten.

$$\begin{aligned} &\text{Herstellerrabatt} \\ &= \text{Vertragspreis} \\ &- \text{„effektiver Erstattungspreis“} \\ &\times \text{abgerechnete Menge} \end{aligned}$$

**Ein Beispiel (AOK Rheinland/Hamburg):**

Vertragspreis (≥ 6 Packungen)	18,- Euro netto/Packung
„Effektiver Erstattungspreis“	13,- Euro netto/Packung
→ Herstellerrabatt	5,- Euro netto/Packung

► **„Open-House“-Rabattverträge: Ergeben sich größere Absatzmengen durch eine Austauschpflicht?**

Die Krankenkasse kann den Herstellern keine Absatzmengen garantieren, wie es bei Arzneimittel-Rabattverträgen der Fall ist, da es keine Verpflichtung **für Apotheken** zur Abgabe bestimmter Teststreifen geben kann. Eine derartige Verpflichtung würde häufig auch einen entsprechenden Gerätetausch und eine Schulung durch die Apotheke voraussetzen.

Auch für die Ärzte gibt es keine Austauschverpflichtung, gleichwohl werden rabattierte Produkte als „wirtschaftliche Verordnung“ und budgetschonend eingestuft, was den Ärzten in entsprechenden Preislisten auch mitgeteilt wird. Die Preisgruppen werden bisweilen auch in den Ampelfarben Rot, Gelb und Grün gekennzeichnet.

Zudem ist in manchen Bundesländern auch eine Vergütung für die Ärzteschaft für den besonderen Beratungsaufwand bei der Verordnung ausgewählter BZT vereinbart, z. B. 1,05 € je 50er-Packung in Berlin (AOK Nordost) seit dem 01.01.2013.

**Für Apotheke und Arzt besteht keine Pflicht zum Austausch auf rabattierte Teststreifen.**

► **Können die Apotheken ihre BZT wie bisher bestellen?**

Da die Apotheke in diesem Verfahren nach den bisher vereinbarten Vertragspreisen abrechnet, erfolgt auch keine weitergehende Beeinflussung der Einkaufswege der Apotheke. Anders ist es bei **Pauschalabrechnung mit generischer Arztverordnung**, da die Apotheke hier ein erhebliches Verlustgeschäft macht, wenn sie nicht die wirtschaftlichste Einkaufsmöglichkeit und die Möglichkeit ihres Verbandes zu Preisvereinbarungen mit den Herstellern nutzt.

► **Können Patienten auch weiterhin die Versorgung durch ihre Apotheke selbst wählen?**

Die Versicherten haben weiterhin die Wahl, wo sie ihre BZT-Verordnungen einlösen.

- ▶ Sind die gewünschten „effektiven Erstattungspreise“ durch die Apotheken zu beachten?

Nein! Die Apotheke sieht die mit den Herstellern vereinbarten „effektiven Erstattungspreise“ auch nicht in ihrer EDV, da sie weiterhin gemäß der jeweils vereinbarten Vertragspreise abrechnen darf.

- ▶ Sind die Apotheken in die Abrechnung der „effektiven Erstattungspreise“ eingebunden?

Nein! Die endgültige Abrechnung der Vertragspreise erfolgt quartalsweise direkt zwischen der AOK und den jeweiligen BZT-Anbietern mit Rabattvertrag.

- ▶ Ergeben sich Einschränkungen für den Patienten?

Durch die Apotheke nicht, denn diese muss keinen Austausch der verordneten Teststreifen vornehmen. Wenn der Arzt die Teststreifen wechselt, könnte ein neues Gerät und eine neue Schulung erforderlich werden. Hier ist Rücksprache mit dem Arzt und ggf. eine zusätzliche Geräteverordnung erforderlich.

- ▶ Wie ist die Laufzeit der „Open-House“-Verträge ?

Die Vereinbarungen laufen über maximal 24 Monate. Die Verträge können aber vorzeitig beendet werden, wenn die AOK sich entschließt, Exklusivverträge mit einzelnen Herstellern abzuschließen.

- ▶ Muss der Patient künftig einen Aufpreis auf teure Teststreifen bezahlen?

Nein! Nach Auskunft der AOKen entstehen keine Konstellationen, bei denen der Patient aufzahlen müsste.

- ▶ Wie werden die Hersteller/Anbieter informiert?

Beim „Open-House“-Verfahren handelt es sich nicht um eine ausschreibepflichtige öffentliche Auftragsvergabe im Sinne des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen, da alle geeigneten Vertragspartner dem Verfahren durch Abgabe der entsprechenden Nachweise und durch einfache Erklärung ohne weitere Vertragsverhandlungen beitreten können und sich somit kein Wettbewerbsvorteil für ein bestimmtes Unternehmen ergibt.

Die erforderlichen Vertragsunterlagen sind auf den Seiten der jeweiligen Krankenkassen veröffentlicht.

## FAZIT

Bei der Belieferung von Rezepten über Blutzucker-teststreifen entstehen in der Apotheke häufig Probleme. Aktuell werfen insbesondere die sogenannten „Open-House“-Rabattverträge Fragen auf: dabei schließt die Krankenkasse mit den einzelnen Herstellern Exklusivverträge ab. Für die Apothekenpraxis ergeben sich dadurch aber keine großen Änderungen: Die zwischen der Krankenkasse und dem Hersteller vereinbarten „effektiven Erstattungspreise“ sind von der Apotheke nicht zu beachten, sie rechnet den regulären Vertragspreis auf dem Rezept ab. Auch besteht in der Apotheke keine Austauschverpflichtung der verordneten Teststreifen auf ein anderes Produkt. Auch der Arzt ist nicht verpflichtet, andere Teststreifen zu verordnen. Dennoch werden „rabattierte“ Teststreifen als wirtschaftlich eingestuft. Es stellt sich die Frage, welche Vorteile sich für den Hersteller durch „Open-House“-Rabattverträge ergeben. Diese sind auf den ersten Blick nicht ersichtlich – für den Hersteller bleibt nur zu hoffen, dass der Arzt vermehrt „rabattierte“ Teststreifen verordnet.

## Gesundheit! Das hilft gegen

**K**aum zeigt sich die Sonne im Frühjahr wieder zum einen oder anderen Höflichkeitsbesuch und lässt die erste Flora gedeihen, ist für Heuschnupfengeplagte Schluss mit lustig: Woche für Woche machen neue Pollen und Gräser Betroffenen das Leben schwer. Lesen Sie hier, welche Produkte Sie Allergikern zur Linderung empfehlen können.

Heuschnupfen ist eine lästige Angelegenheit, die mit vielen verschiedenen Symptomen daher kommt und noch mehr Auslöser hat: Schon früh im Jahr sorgen verschiedene Pollen und Gräser für die allergische Rhinokonjunktivitis, im Volksmund „Heuschnupfen“ genannt, und lassen Nasen fließen, Augen tränen und die Schleimhäute jucken. Die Bandbreite reicht von leichten Beschwerden bis zu regelrecht quälenden Symptomen und mitunter sogar allergischem Asthma.







### Gut aufgestellt gegen Heuschnupfen

Glücklicherweise bietet der OTC-Bereich des Apothekenangebots inzwischen ein breites Repertoire, um die Beschwerden effektiv zu lindern. Azelastin-COMOD® Augentropfen von Ursapharm sorgen beispielsweise in Minutenschnelle für Linderung bei juckenden und tränenden Augen und enthalten keine Konservierungsmittel. Da sie dank COMOD®-System trotzdem 12 Wochen haltbar sind, kommen die meisten Patienten damit gut durch ihre jeweilige Allergiesaison. Cromoglicin hysan® Nasenspray sorgt für eine freie Nase bei allergischer Rhinitis. Eine zusätzliche Wohltat für die Atemwege ist die Meersalz-Inhalation Eifelfango®: sie wirkt reinigend, lässt die Schleimhäute abschwellen und erleichtert das Atmen spürbar. Für eine Rundum-Wirkung sorgt seit Januar ganz neu das homöopathische Arzneimittel Adrisin® von Heel: Die Tabletten vereinen die Wirkung von Nasenspray und Augentropfen in einem Präparat. Eine weitere Behandlungsmöglichkeit für Augen und Nase ist der „Heuschnupfen-Klassiker“ Cetirizin, erhältlich von unterschiedlichen Herstellern.

Die Tabelle zum Download und Ausdrucken unter:

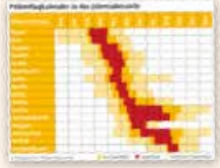
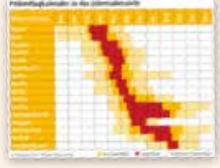
[www.OTCdialog.de/1561](http://www.OTCdialog.de/1561)



	Arzneimittel/Hersteller	Packungsgrößen/PZN <sup>1</sup>	Wirkstoff/Klassifizierung <sup>1</sup>
<b>Auge</b>	URSAPHARM Arzneimittel GmbH <b>Azelastin-COMOD®</b> 0,5 mg/ml Augentropfen  Mehr Infos auf Seite 37	10 ml PZN 10005613	Azelastinhydrochlorid 0,05 % (0,50 mg/ml) H1-Rezeptor-Antagonist
<b>Nase</b>	URSAPHARM Arzneimittel GmbH <b>Cromoglicin hysan®</b> Nasenspray 	15 ml PZN 10005665	Natriumcromoglicat (Ph. Eur.) 20 mg/ml Mastzellenstabilisator
	ratiopharm GmbH <b>ratioAllerg®</b> Heuschnupfenspray 	10 ml PZN 00704014	Beclometason-dipropionat Glucocorticoid
<b>Systemisch</b>	STADAPharm GmbH <b>Cetirizin STADA®</b> 10 mg Filmtabletten 	7 St. PZN 02246596 20 St. N1 PZN 02246604 50 St. N2 PZN 02246610 100 St. N3 PZN 02246627	Cetirizin dihydrochlorid H1-Rezeptor-Antagonist
<b>Homöopathisch</b>	Biologische Heilmittel Heel GmbH <b>Adrisin®</b> Tabletten 	50 St. PZN 10810444	Homöopathisches Arzneimittel mit Histaminum dihydrochloricum in D8, D12, D22 und Sulfur D12
<b>Zusatzempfehlung</b>	Eifelfango Chemisch Pharmazeutisches Werk GmbH & Co. Kg <b>Meersalz-Inhalation®</b> Eifelfango 	20 x 5 ml PZN 0104366 50 x 5 ml PZN 0104372	1,2 g naturbelassenes Atlantik-Meersalz und 10 mg Calciumchlorid x 2H <sub>2</sub> O/100 ml

<sup>1</sup> Angaben laut Lauer-Taxe

# Heuschnupfen

Anwendungsgebiet <sup>1</sup>	Dosierung <sup>1</sup>	Besonderheiten/ Beratungstipps	Weitere Informationen
<p>Saisonal: Augenerkrankungen im Zusammenhang mit Heuschnupfen (saisonale allergische Bindehautentzündung)</p> <p>Ganzjährig: Augenerkrankungen durch Hausstaubmilben oder Tierhaare (ganzjährige allergische Bindehautentzündung)</p>	<p>Saisonal: Erwachsene und Kinder ab 4 Jahren 2-mal täglich 1 Tropfen in jedes Auge</p> <p>Ganzjährig: Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren 2-mal täglich 1 Tropfen in jedes Auge</p>	<p>Symptomlinderung bereits nach wenigen Min. Wirkt antiallergisch und entzündungshemmend</p> <p>Ohne Konservierungsmittel und Phosphate</p> <p>Keimfreie Aufbewahrung durch COMOD®-System</p> <p>Nach Anbruch 12 Wochen haltbar</p>	<p><a href="http://www.ursapharm.de">www.ursapharm.de</a></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Pollenflugkalender</li> </ul> 
<p>Zur Behandlung bei ganzjährigem allergischem Schnupfen (Rhinitis) und Heuschnupfen (saisonale allergische Rhinitis)</p>	<p>Erwachsene und Kinder geben bis zu 4-mal täglich 1 Sprühstoß in jede Nasenöffnung</p> <p>Bei Bedarf max. 6-mal täglich 1 Sprühstoß in jede Nasenöffnung</p>	<p>Nachhaltige Hilfe bei allergischer Rhinitis</p> <p>Hemmt die Freisetzung der Allergie auslösenden Stoffe</p> <p>Ohne Konservierungsmittel</p> <p>Nach Anbruch 12 Wochen haltbar</p>	<p><a href="http://www.ursapharm.de">www.ursapharm.de</a></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Pollenflugkalender</li> </ul> 
<p>Kurzzeitbehandlung von Heuschnupfen (saisonale allergische Rhinitis)</p>	<p>Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren sprühen 2-mal täglich 2 Einzeldosen in jedes Nasenloch</p>	<p>Wirkt entzündungshemmend</p> <p>Antiallergisch &amp; antiödematös</p>	<p><a href="http://www.ratiopharm.de">www.ratiopharm.de</a></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Pollen-Radar App</li> <li>• Allergiepass</li> <li>• Pollenflugkalender</li> </ul>
<p>Zur Linderung von nasalen und okularen Symptomen bei saisonaler und perennialer allergischer Rhinitis. Zur Linderung von Symptomen bei chronischer idiopathischer Urtikaria.</p>	<p>Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren 1-mal täglich 1 Filmtablette. Kinder von 6 bis 12 Jahren 2-mal täglich ½ Filmtablette.</p>	<p>Nur 1 Filmtablette täglich</p> <p>Schneller Wirkeintritt bereits nach 20 Min. Wirkdauer bis zu 24 Stunden</p> <p>Auch als Saft oder Lutschtabletten erhältlich</p> <p>Besonders für Kinder geeignet</p>	<p><a href="http://www.stada.de">www.stada.de</a></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Pollenflugkalender</li> <li>• Patientenratgeber Allergie</li> </ul>
<p>Registriertes homöopathisches Arzneimittel, daher ohne Angabe einer therapeutischen Indikation</p>	<p>Im akuten Fall nehmen Erwachsene alle halbe bis Stunde höchstens 6-mal täglich 1 Adrisin-Tablette ein.</p> <p>Als Normaldosierung gilt 3-mal täglich 1 Tablette</p>	<p>Adrisin Tabletten vereinen die lindernde Wirkung von Nasenspray und Augentropfen auf die Schleimhäute und sind akut einsetzbar.</p>	<p>Kostenloses Informationsmaterial unter: Tel. 0 72 21/50 11 23 E-Mail: <a href="mailto:info@heel.de">info@heel.de</a></p>
<p>Zur unterstützenden Behandlung durch Befeuchtung und Reinigung der Atemwege bei folgenden Erkrankungen: z. B. Asthma (auch allergisches Asthma), Schnupfen bzw. Entzündung der Nasenschleimhaut (Rhinitis)</p>	<p>Akute Erkrankungen: Bis zu 4-mal täglich 3–5 ml inhalieren</p> <p>Zur Vorbeugung: 2–3 mal täglich etwa 3 ml Lösung inhalieren</p>	<p>Sehr gute Verträglichkeit durch milde Hypertonizität</p> <p>Für Kinder ab 2 Jahren, ältere Menschen und Schwangere geeignet</p> <p>Rohstoffe von höchster Qualität</p> <p>Ohne Duft-, Aroma- oder Konservierungsstoffe</p>	<p><a href="http://www.meersalz-inhalation.de">www.meersalz-inhalation.de</a></p> <p>Service-Hotline: 0 26 41/3 60 61</p>

Alle Daten ohne Gewähr.

Die Pflichttexte entnehmen Sie bitte den jeweiligen Herstellerseiten.



# Beratung zum Thema Heuschnupfen: Was ist wichtig?



**Z**ur Behandlung der allergischen Rhinitis gibt es in der Apotheke zahlreiche frei verkäufliche Arzneimittel, sodass es sowohl für den Patienten als auch für die Apotheke mitunter schwierig sein kann, den Überblick zu behalten.

Damit die Apotheke umfassend beraten kann und das für den jeweiligen Patienten beste Präparat gefunden wird, sind eine strukturierte Vorgehensweise bei der Beratung sowie ein Überblick über die im Markt befindlichen Substanzen unerlässlich.

## Wichtige Fragen für das Beratungsgespräch

- Für wen ist das Präparat?
- Welche Beschwerden treten auf?
- Wann treten sie auf und wie stark sind sie?
- Treten sie lokal auf (nur Augen oder nur Nase)?
- Wurde bereits etwas eingenommen?
- Gibt es Unverträglichkeiten zu bestimmten Wirkstoffen?

## Lokale oder systemische Anwendung

Anschließend kann gemeinsam mit dem Patienten erörtert werden, ob ein lokal anzuwendendes Präparat wie z. B. Augentropfen oder Nasentropfen (je nach Ausprägung der Symptome) ausreicht, oder ob eher ein systemisches Präparat sinnvoll ist, das gegen alle Heuschnupfensymptome ganzheitlich wirkt.

## Klassifizierung der Antiallergika

Zur Verfügung stehen verschiedene Wirkstoffe mit unterschiedlichen Wirkweisen und Darreichungsformen.

## Beispiele für Einzelwirkstoffe

### • Mastzellstabilisatoren (z. B. Cromoglicinsäure)

Z. B. Cromoglicin hysan® Nasenspray

**Besonderheit:** Die Wirkung von Mastzellstabilisatoren tritt verzögert ein, sodass bei diesen eine längerfristige Einnahme erforderlich ist und nicht mit einer direkten Beschwerdeverbesserung zu rechnen ist.

### • H<sub>1</sub>-Antihistaminika (z. B. Azelastin, Levocabastin, Cetirizin, Loratadin)

Z. B. Azelastin-COMOD® Augentropfen

**Besonderheit:** H<sub>1</sub>-Antihistaminika blocken die Histamin-Wirkung im Körper, sodass eine Beschwerdeverbesserung zügig eintritt. Gerade bei systemischen H<sub>1</sub>-Antihistaminika tritt als Nebenwirkung aber häufig Müdigkeit auf.

### • Kortikoide (Beclometason)

Z. B. Otri-Allergie® Heuschnupfenspray, ratioAllerg® Heuschnupfenspray

**Besonderheit:** Beclometason ist ein topisch angewandtes Kortikoid, das immunsuppressiv, antiphlogistisch und antiallergisch wirkt. Im OTC-Bereich steht es für die nasale Anwendung zur Verfügung.

## Beispiele für Kombipräparate

### • H<sub>1</sub>-Antihistaminika + Sympathomimetikum (z. B. Cetirizin + Pseudoephedrin)

Z. B. Reactine® duo Retardtabletten

Das Sympathomimetikum Pseudoephedrin wirkt abschwellend auf die Nasenschleimhaut, sodass eine bessere Atmung erfolgen kann. Das zusätzlich enthaltene H<sub>1</sub>-Antihistaminikum Cetirizin blockiert die Histamin-Wirkung. Durch das enthaltene Pseudoephedrin ist es ratsam, die Therapie auf 14 Tage zu beschränken.

Ist das geeignete Arzneimittel für den Patienten gefunden, können Sie das Beratungsgespräch mit zusätzlichen Verhaltenstipps abrunden.

## VERHALTENSTIPPS BEI HEUSCHNUPFEN

- Den Pollenflug im Blick behalten: Dabei helfen beispielsweise Pollenflugkalender oder praktische Heuschnupfen-Apps (siehe Seite 41)
- Abends Haare waschen, tagsüber getragene Kleidung außerhalb des Schlafzimmers lagern
- Fenster geschlossen halten und in pollenflugarmen Zeiten lüften (früh morgens oder spät abends)
- Möglichst in geschlossenen Räumen aufhalten; wer gern an der frischen Luft ist, sollte dies am besten in den pollenflugarmen Tageszeiten oder z. B. nach einem Regenschauer tun
- Starke Anstrengung vermeiden: Durch das tiefere Einatmen bei Belastung werden mehr Pollen aufgenommen
- Kühlkompressen für die Augen und Kochsalzlösung zum Spülen der Nase sorgen für kurzfristige Linderung der akuten Beschwerden
- Brillenträger sollten darauf achten, die Sehhilfe regelmäßig zu reinigen – auch hier sammeln sich Pollen!
- Große, an die Gesichtsform angepasste Sonnenbrillen können beim Aufenthalt im Freien das Größte abhalten
- Wer die Hauptblütephase „seiner“ Pollen im Urlaub verbringt (vorzugsweise in einer Region, die zu dieser Zeit nicht mit den gleichen Allergenen belastet ist), geht den schlimmsten Beschwerden einfach aus dem Weg

### Dem Heuschnupfen dauerhaft ade sagen

Viele Heuschnupfenpatienten leiden seit vielen Jahren unter ihrer Allergie – auch Tabletten, Nasensprays und Augentropfen können dabei nur die Symptome des Heuschnupfens lindern. Was vielen nicht bekannt ist: Die allergische Rhinitis muss man keineswegs lebenslanglich ertragen!

### Heuschnupfen dank Hyposensibilisierung dauerhaft heilbar

So stellt die spezifische Immuntherapie, auch bekannt als Hyposensibilisierung, einen dauerhaften Weg aus dem Allergieleiden dar. Für diesen muss der Patient allerdings etwas Geduld mitbringen: Die Hyposensibilisierung ist eine mindestens 3-jährige Therapie.

#### Verlauf der spezifischen Immuntherapie

Die Hyposensibilisierung kann auf unterschiedliche Weise durchgeführt werden. So gibt es die subkutane Immuntherapie (SCIT), bei der die Allergene mittels einer feinen Nadel unter die Haut verabreicht werden. Dies geschieht zu Beginn der The-

rapie meist wöchentlich, später finden die Termine alle 4 bis 6 Wochen statt. Etwas anders ist das bei der Kurzzeittherapie-Variante, bei der jedes Jahr lediglich ein paar Injektionen zu Beginn der Pollenflugsaison verabreicht werden.

Eine andere Spielart der spezifischen Immuntherapie ist die sublinguale Immuntherapie (SLIT): Hier werden die Allergene in Tabletten- oder Tropfenform verabreicht, die dafür zuverlässig jeden Tag eingenommen werden müssen.

#### Vorteile der spezifischen Immuntherapie

Im Gegensatz zu allen erhältlichen OTC-Präparaten, die die jeweiligen Symptome des Heuschnupfens bekämpfen, ist die spezifische Immuntherapie derzeit die einzige wirksame Behandlung, um Allergien ursächlich zu therapieren. Im Idealfall lässt sich die allergische Rhinokonjunktivitis auf diese Weise sogar vollständig heilen, zumindest auf eine deutliche Beschwerdelinderung darf der Patient hoffen. Zudem kann die Hyposensibilisierung einer Verschlechterung der Erkrankung, einem sogenannten Etagenwechsel, vorbeugen. Bei besonders allergiegeplagten Kunden kann es also eine gute Empfehlung sein, diese Möglichkeit mit dem behandelnden Allergologen zu besprechen.

## Die Stilblüte: Nasensauger mit Staubsaugeradapter

Eine „Stilblüte“, die mir neulich ein befreundeter Kollege berichtete:

Kundin: „Ich hätte gerne einen Nasensauger für Babys ... so einen den man an den Staubsauger anschließen kann!“

Dem Apotheker fiel fast die Kinnlade auf den Tresen, seine ungläubige Miene wäre sicher ein Foto wert gewesen. Doch eine spätere Recherche im Netz zeigte: Die Kundin hatte tatsächlich Recht! Unter der entsprechenden Netzadresse ist das Gerät tatsächlich zu bestellen.

Ich hätte jedenfalls auch nicht gedacht, dass es so etwas gibt – und hoffe, die abgebildeten glücklichen Kleinen probieren das nicht dann aus, wenn Mami gerade nicht guckt und landen dann mit einem Unglücksvideo bei „Pleiten, Pech und Pannen“ bzw. in der nächsten Notaufnahme ...

Eine nette Kundin wollte gerne Calgon Tabletten für ihre Dritten. Aber ob die damit wirklich länger leben ...

Eine ältere Dame kam herein und wollte Dulcolax. Sie fragte direkt „Das ist doch für den Rücken oder?“ „Hmm... Naja, für den verlängerten Rücken, damit Sie aufs Klo können“, war meine Antwort. Nach wildem Spekulieren seitens der Patientin (Duclax, Duclolax usw.) kam die Information, die mich auf die richtige Spur brachte: Es wurde ihr mal vom Orthopäden verschrieben. Na? Wer weiß es? Sie meinte Diclac (gesprochen Diclax).

Haben Sie auch eine lustige Begebenheit aus dem Apothekenalltag? Hier gehts zum Forum:

[www.OTCdialog.de/1563](http://www.OTCdialog.de/1563)



# HYLO-COMOD®

Der Marktführer. Deutschlands meist angewendete Augenbefeuchtung\*.

- Spezielle Hyaluronsäure lindert effektiv Symptome wie Brennen und Fremdkörpergefühl
- Ohne Konservierungsmittel, phosphatfrei und mit Kontaktlinsen verträglich
- Leichte Handhabung und mit 300 Tropfen hoch ergiebig



Bewährter  
Befeuchtungskomfort  
für trockene Augen





# Azelastin-Augentropfen – schnelle Hilfe bei allergiegeplagten Augen

**W**enn die Augen aufgrund eines Heuschnupfens brennen und jucken, ist das Bedürfnis nach schneller Linderung groß. Azelastin-COMOD® Augentropfen wirken umgehend und sind dank des innovativen COMOD®-Systems auch ohne Konservierungsstoffe lange haltbar.

Während die einen den Frühling genießen, leiden andere in dieser Jahreszeit unter den lästigen Symptomen eines Heuschnupfens. Bei Allergikern reagiert das Immunsystem übertrieben auf an sich harmlose Blütenpollen. So wird eine Lawine von Abwehrmechanismen in Gang gesetzt, an deren Ende die Freisetzung des Botenstoffs Histamin steht.

## Histamin verursacht die typischen Symptome

An den Schleimhäuten der Augen verursacht Histamin die klassischen Symptome eines Heuschnupfens: Die Augen röten sich und beginnen zu brennen und zu jucken. Versucht man nun, den Juckreiz durch Reiben der Augen zu lindern, verschlimmert man die Beschwerden nur. Daher ist es wichtig, möglichst schnell für Linderung zu sorgen, z. B. mit Azelastin-COMOD® Augentropfen.

## Azelastin verhindert Histaminwirkung

Azelastin-COMOD® Augentropfen wirken bereits nach wenigen Minuten und lindern alle allergischen Symptome am Auge. Die schnelle antiallergische und entzündungshemmende Wirkung ist dem zu den Antihistaminika zählenden Wirkstoff Azelastin zu verdanken. Dieser schützt vor den Effekten des Histamins, indem er die Bindungsstellen an den Schleimhautzellen blockiert. Die typischen Symptome wie Brennen und Jucken im Auge bleiben aus.

## Innovatives COMOD®-System sorgt für Keimfreiheit

Der Hersteller Ursapharm bietet die Augentropfen seit kurzem in dem patentierten COMOD®-System an. Der Begriff COMOD steht für COntinuous MOno Dose und beschreibt ein spezielles Mehrdosis-

behältnis zur keimfreien Ausbringung flüssiger Pharmazeutika.

## Mechanismus des COMOD®-Systems

Die Lösung befindet sich in einem flexiblen Beutel, der von einem stabilen Außenbehälter umgeben ist. Durch Betätigung der Dosierpumpe wird eine definierte Lösungsmenge über die Auslassöffnung abgegeben. Der notwendige Druckausgleich im Behältnis erfolgt dann nicht durch Einströmen von Luft in den Innenbeutel, sondern das erforderliche Luftvolumen wird in einen Spalt zwischen der Behälterwand und dem Innenbeutel geleitet. Der flexible Beutel faltet sich nach und nach zusammen, bis die enthaltene Lösung aufgebraucht ist.

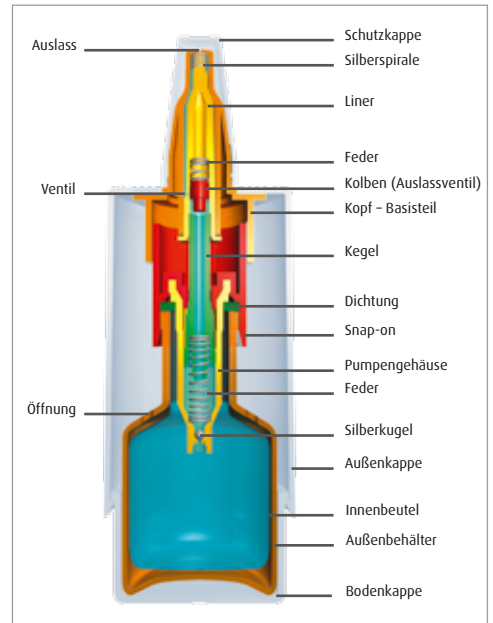


Abb.:  
Modelldarstellung  
COMOD®-System

## Konservierungsstoffe sind überflüssig

Da die im Beutel enthaltene Lösung zu keinem Zeitpunkt mit der Umgebungsluft in Kontakt kommt, bleibt sie auch bei einer längeren Anwendung keimfrei. Auf den Zusatz von Konservierungsstoffen kann somit verzichtet werden. Azelastin-COMOD® Augentropfen sind nach Anbruch 12 Wochen haltbar.

## FAZIT

Azelastin-COMOD® Augentropfen sind eine sehr gute und verträgliche Empfehlung zur Behandlung akuter, allergischer Beschwerden am Auge. Sie wirken schnell, sind frei von Konservierungsstoffen und Phosphaten und bleiben nach Anbruch bis zu 12 Wochen haltbar.

Mehr Informationen auf [www.ursapharm.de](http://www.ursapharm.de)

# OTX-Erstattung: Calcium/Vitamin-D-Kombipräparate auf Rezept

**C**alcium/Vitamin-D-Kombipräparate gehören zur Gruppe der nicht verschreibungspflichtigen Arzneimittel. Unter bestimmten Voraussetzungen sind diese erstattungsfähig zulasten der GKV. Doch angepasst bei der Rezeptbelieferung: Hier müssen in der Apotheke einige Kriterien vor der Abgabe überprüft werden.

## Erstattungsfähigkeit und gesetzliche Grundlage

Grundsätzliche Voraussetzung für die Erstattung durch eine GKV ist, dass es sich bei dem verordneten Präparat um ein apothekenpflichtiges Arzneimittel handelt. Trifft dies zu, ist eine GKV-Erstattung möglich für

- Kinder bis 12 Jahre und Jugendliche mit Entwicklungsstörungen bis 18 Jahren und
- Erwachsene unter bestimmten Voraussetzungen nach Anlage I der AM-RL (OTC-Übersicht).

## Erstattungsvoraussetzungen laut Anlage I

Gemäß OTC-Übersicht können Calciumverbindungen (mit mind. 300 mg Calcium-Ion/Dosiereinheit) und Vitamin D (freie oder fixe Kombinationen) sowie Vitamin D als Monopräparat bei ausreichender Calciumzufuhr über die Nahrung in folgenden Fällen zulasten der GKV verordnet werden.

Auszug aus der Anlage I der AM-RL (OTC-Übersicht, Punkt 11):

- „nur zur Behandlung der manifesten Osteoporose,
- nur zeitgleich zur Steroidtherapie bei Erkrankungen, die voraussichtlich einer mindestens sechsmonatigen Steroidtherapie in einer Dosis von wenigstens 7,5 mg Prednisolonäquivalent bedürfen,
- bei Bisphosphonat-Behandlung gemäß Angabe in der jeweiligen Fachinformation bei zwingender Notwendigkeit.“

## Angabe der Diagnose

Es besteht grundsätzlich keine Verpflichtung zur Angabe einer Diagnose auf einem Rezept (Ausnahme: Hilfsmittelverordnungen) und der Apothe-

## Diagnose auf dem Rezept nicht erforderlich

ker hat auch keine Pflicht, die Diagnose zu erfragen. Anders sieht es aus, wenn der Arzt eine Diagnose auf der Verordnung aufgebracht hat: Der Apotheker hat dann eine erweiterte Prüfpflicht (nach ApBetrO § 17 (5)), ob die angegebene Diagnose den Vorgaben laut OTC-Übersicht entspricht. Ist dies nicht der Fall, sollte Rücksprache mit dem Arzt gehalten werden, ggf. muss der Patient das Präparat selbst zahlen.

Keine Diagnose auf dem Rezept → keine Prüfpflicht bzgl. der Diagnose

Diagnose auf dem Rezept vermerkt → erweiterte Prüfpflicht bzgl. der Diagnose

## Erstattungsfähigkeit der Packungsgröße

Unter den Calcium/Vitamin-D-Kombinationspräparaten finden sich auch einige Packungsgrößen, die keine Normgrößen haben. Hier stellt sich die Frage nach der Erstattungsfähigkeit, da es sich ggf. um eine nicht erstattungsfähige Jumbopackung handeln könnte. Nur in den seltensten Fällen handelt es sich allerdings tatsächlich um Jumbopackungen.

Nutzen Sie zur Rezeptbelieferung auch die Arbeitshilfe 30.

**Abgabe von Calcium/Vitamin-D-Kombinationen für Erwachsene auf GKV-Rezept**

Die Abgabe von apothekenpflichtigen Arzneimitteln mit der Kombination Calcium/Vitamin D ist unter bestimmten Voraussetzungen auch zulasten der GKV möglich. Die Apotheke hat eine Prüfpflicht, ob eine Abgabe auf GKV-Rezept erfolgen darf.

**Verordnung über ein Calcium/Vitamin-D-Kombipräparat**

- Verordnetes Arzneimittel trägt eine Normgröße** → **Stückzahl zwischen den Normgrößen: N1 = 10-24, N2 = 45-55, N3 = 100-200** → **Verordnetes Arzneimittel trägt keine Normgröße, Stückzahlverteilung liegt vor** → **Stückzahl oberhalb der größten Messzahl (100 Stück) → Jumbopackung → keine GKV-Erstattung Abgabe zulasten des Patienten**
- Überprüfung der Inhaltsstoffe**
  - Arzneimittel enthält nicht mind. 300 mg Calcium Ion/Dosis-äquival Vitamin D (freie oder fixe Kombination) → keine GKV-Erstattung Abgabe zulasten des Patienten**
  - Arzneimittel enthält mind. 300 mg Calcium Ion/Dosis-äquival Vitamin D (freie oder fixe Kombination) → Jumbopackung → keine GKV-Erstattung Abgabe zulasten des Patienten**

Rezept ohne Diagnose-Vermerk | Rezept mit Diagnose-Vermerk

Hier geht's zur DAP Arbeitshilfe 30: [www.OTCdialog.de/1565](http://www.OTCdialog.de/1565)

Die folgende Tabelle beantwortet die Frage nach der Erstattungsfähigkeit bei ausgewählten Ca/Vit-D-Kombinationspräparaten (Stand Januar 2015):

Produkt	Stärke Ca/Vit. D3 (mg/I.E.)	Im Handel befindliche Packungsgrößen					
		N1	Zwischen N1 und N2	N2	Zwischen N2 und N3	N3	Jumbo- packung
Allg.		16-24		45-55		114-120	
CALCIGEN D 600 mg/400 I.E. Brausetabletten	600/400	20	40	50	100	120	
CALCIGEN D 600 mg/400 I.E. Kautabletten	600/400	20		50	100	120	200
CALCIGEN D Citro 600mg/400 I.E. Kautabletten	600/400	20		50	100	120	200
CALCIGEN D forte 1000 mg/880 I.E. Brausetabletten	1000/880	20	40	50	100	120	
CALCIGEN D intens 1000 mg/880 I.E. Kautabletten	1000/880	20		48		120	
CALCIMED D3 500 mg/1000 I.E. Kautabletten	500/1000			48		120	
CALCIMED D3 600 mg/400 I.E. Brausetabletten	600/400	20	40		100		
CALCIMED D3 600 mg/400 I.E. Kautabletten	600/400				96		
CALCIMED D3 1000 mg/880 I.E. Kautabletten	1000/880			48	96		
CALCICARE D3 forte Brausetabletten	1000/880	20	40		100	120	
CALCICARE D3 Kautabletten	600/400	20		50	100	120	200
CALCIMAGON D3 Kautabletten	500/400		30		112		180
CALCIMAGON D3 Uno Kautabletten	1000/800		30		60, 90		
CALCIMAGON Extra D3 Kautabletten	500/800		30		90		
						Bedingt erstattungsfähig bei GKV-Rezepten	Nicht erstattungsfähig bei GKV-Rezepten

## Umfrageergebnis: Apothekenmitarbeiter empfehlen **Vitamin D bei Müdigkeit und Antriebslosigkeit**

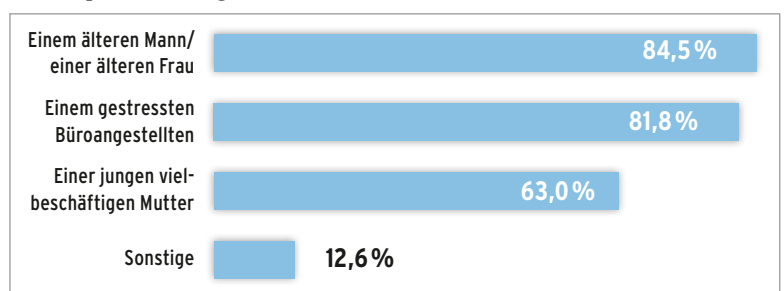
**M**üdigkeit und Antriebslosigkeit sind mögliche Folgen eines Vitamin-D-Mangels. Vor allem im Winter mit einer geringen Sonneneinstrahlung oder auch aufgrund eines häufigen Aufenthalts in geschlossenen Räumen, kann es zu einer Unterversorgung kommen.

Studien bestätigen, dass ein Vitamin-D-Mangel Auswirkungen auf das Wohlbefinden hat. Dies zeigt sich in einem häufig auftretenden Zustand von Müdigkeit und Antriebslosigkeit.

### Eine Vitamin-D-Supplementation kann helfen

Aus diesem Grund raten Apothekenmitarbeiter in vielen Fällen zu einer Vitamin-D-Supplementation: 63,0% der Umfrageteilnehmer empfehlen bei-

spielsweise einer jungen vielbeschäftigten Mutter ein Präparat wie Vigantoletten®.



Frage: Wem würden Sie ein Präparat wie Vigantoletten® empfehlen? (Mehrfachantworten möglich, n = 936)

Zusätzlich erfahren Apothekenkunden von dieser möglichen Lösung für ihre Beschwerden im ersten TV-Spot von Vigantoletten®.

Weitere Informationen und auch den TV-Spot finden Sie unter [www.vigantoletten.de](http://www.vigantoletten.de).

# NEU: Almotriptan Heumann bei Migräne

## 12,5 mg Filmtabletten

Schnelle Hilfe bei Migräne

**A**lmotriptan Heumann lindert Migräne-Beschwerden, wie z. B. Kopfschmerzen, in Bestzeit: In der Regel setzt bereits nach ca. 30 Minuten eine Schmerzlinderung ein. Gleichzeitig ist die Gefahr von Wiederkehrkopfschmerzen gering.

Die eigentliche Ursache für Migräne ist zwar noch nicht eindeutig geklärt, sicher ist aber, dass bestimmte Faktoren, wie z. B. seelische Belastung, Migräneattacken begünstigen. In allen Fällen ist schnelle Hilfe gefragt, um die unangenehmen Beschwerden zu lindern.

### Wirkt direkt am Schmerzort

Eine schnelle Schmerzlinderung kann durch Almotriptan Heumann erzielt werden: Der Wirkstoff Almotriptan sorgt für eine Verengung der erweiter-

ten Blutgefäße im Gehirn und wirkt dadurch direkt am Schmerzort. Gleichzeitig verringert Almotriptan die Ausschüttung von Entzündungsbotenstoffen und hemmt die Ausbreitung der Schmerzreize im Gehirn.

Neben dem schnellen Wirkeintritt überzeugt Almotriptan Heumann durch eine gute Verträglichkeit sowie die Linderung von Begleitsymptomen, wie z. B. Übelkeit und Erbrechen.

Mehr Informationen finden Sie auf der beliebigen Beratungskarte.



Kostenloser Download der Beratungskarte:  
[www.OTCdialog.de/1567](http://www.OTCdialog.de/1567)



## Migräne versus Spannungskopfschmerz

**B**ei der Beratung von Kopfschmerzpatienten in der Apotheke ist es wichtig zu erfragen, welche Art von Kopfschmerzen der Patient hat und ob die Auslöser für die Kopfschmerzen vermieden werden können.

In der folgenden Tabelle sind zur Orientierung und als Beratungshilfe für Sie Kriterien zur Unterscheidung zweier häufig auftretender Kopfschmerzarten, dem Spannungskopfschmerz und der Migräne, dargestellt.

Spannungskopfschmerz	Migräne
im Bereich des gesamten Kopfes, beidseitig, „Band- oder Engegefühl im Kopf“	meist einseitig
dumpf und drückend	pochend oder pulsierend
episodisch oder chronisch	Attacken
keine Übelkeit oder Lichtscheu	Übelkeit und Erbrechen, Licht- und Lärmempfindlichkeit
Dauer: Minuten bis Tage	Dauer: mehrere Stunden bis zu einige Tage
keine Aura	Aura
Besserung bei Bewegung	keine Besserung bei Bewegung
Auftreten häufig während Stressbelastung	Auftreten häufig in der Ruhepause nach einer Stressbelastung

# Heuschnupfen – Die besten Apps für Ihre Kunden

**I**nzwischen gibt es hilfreiche Apps für Handy und Tablet für fast jede Lebenslage – natürlich auch im Gesundheitsbereich. Geht es um das Thema Heuschnupfen, sind die Miniprogramme tatsächlich sinnvoll und machen Allergikern das Leben leichter. Wir stellen Ihnen die besten gratis Heuschnupfen-Apps für Ihre Kunden vor.

## Pollenwarner

Der Pollenwarner schickt Infos zum aktuellen Pollenflug direkt aufs Handy und ist individuell einstellbar. Außerdem verfügt die App über eine 5-Tages-Vorhersage für den Pollenflug. Daneben gibt es eine Tagebuchfunktion, in der Beschwerden dokumentiert und analysiert werden können.

Pollenwarner



[www.tempo.net/de/aktuelles/neue-app-fuer-heuschnupfennasen/](http://www.tempo.net/de/aktuelles/neue-app-fuer-heuschnupfennasen/)

## Pollenflug-Vorhersage

Die App bietet eine 3 x täglich aktualisierte Vorhersage samt 7-Tages-Vorschau und Trend. Zusätzlich bietet sie eine GPS-Standorterkennung, ist individualisierbar und hat eine Warnfunktion.

Pollenflug-Vorhersage



[www.allergie.hexal.de/pollenflug/pollenflug-mobil/](http://www.allergie.hexal.de/pollenflug/pollenflug-mobil/)

## Pollen-Radar

Der Pollen-Radar macht die Pollenflugdaten täglich abrufbar und gibt einen 2-Tages-Ausblick. Außerdem gibt es allgemeine Allergieinfos und einen Allergieselbsttest.

Pollen-Radar



[www.ratiopharm.de/ratgeber/allergie/app-pollenflugvorhersage.html](http://www.ratiopharm.de/ratgeber/allergie/app-pollenflugvorhersage.html)

# Darmkrebsmonat März – Apotheken unterstützen die Vorsorge

**D**armkrebs ist heilbar – wenn er frühzeitig erkannt wird. Jedes Jahr erkranken in Deutschland ca. 73.000 Menschen an Darmkrebs. Die Erkrankung verursacht über viele Jahre keinerlei Beschwerden, weshalb sie oft zu spät erkannt wird.

Ausgerufen von der Felix Burda Stiftung und der Stiftung LebensBlicke steht der Monat März deshalb unter dem Motto der Darmkrebsvorsorge. Viele Gesundheitsorganisationen und Medien beteiligen sich an dieser Aktion. Auch Apotheken können einen Beitrag leisten und helfen, die Wahrnehmung auf die Darmkrebsvorsorge zu lenken.

## FOB-Selbsttest zur Früherkennung von Darmkrebs

Der immunologische FOB-Selbsttest (engl. fecal occult blood) von STADA Diagnostik weist okkultes Blut im Stuhl als möglichen frühen Hinweis auf Darmkrebs bzw. auf Darmkrebsvorstufen nach.

Auf diese Weise können klinisch unauffällige Blutungen im Magen-Darm-Bereich identifiziert und behandelt werden. Der Test ist sehr genau und kann vom Kunden zu Hause leicht durchgeführt und ausgewertet werden.

**Die Firma STADA unterstützt Apotheken mit Aktions-Flyern, Plakaten, Dekofaltschachteln und einem besonderen Angebot. Faxen Sie einfach diese Seite mit Ihrem Apothekenstempel an Stada Diagnostik und Sie erhalten die Stada-Materialien kostenlos!**



Bitte faxen an: **06101-603380**

Apothekenstempel

Hier geht es zur Umfrage zum Thema „Darmkrebsvorsorge“:  
[www.OTCdialog.de/1576](http://www.OTCdialog.de/1576)





# Abgabeprobleme bei OTC-Präparaten

**W**ird ein OTC-Präparat zulasten der gesetzlichen Krankenversicherung verordnet, können in der Apotheke Abgabeprobleme entstehen – denn die Erstattung erfolgt nur unter bestimmten Voraussetzungen und unter Einhaltung der gesetzlichen Regelungen. Zahlreiche Anfragen zu diesem Thema an das DAP-Team zeigen, dass hier viele Unklarheiten bestehen. Nachfolgend haben wir eine Auswahl der interessantesten Fragen für Sie zusammengestellt.

## FALL 1

Erstattung von Nyda auf Kassenrezept

Frage:

Uns liegt eine Verordnung über „Nyda plus Kamm Applikator 100 ml“ vor. Soweit ich weiß, wird dieses Präparat von der GKV nicht übernommen. Wie verhält es sich mit „Nyda gegen Nissen und Läuse 2 x 50 ml“? Leider ist in der Übersicht der Medizinprodukte einfach nur „Nyda“ genannt. Was gibt man retaxsicher ab?

Antwort:

Nyda L- oder Nyda plus- Präparate sowie der Nyda-Kamm sind keine verordnungs- und erstattungsfähigen Medizinprodukte. Sie müssen daher vom Patienten privat gezahlt werden.

Bei Nyda gegen Läuse und Nissen Pumplösung 2 x 50 ml handelt es sich hingegen um ein verordnungsfähiges Medizinprodukt.

Ausschnitt aus der Lauer-Taxe (Stand 01.12.2014):

## FALL 2

Mehrkosten auch für Kinder?

Frage:

Uns liegt eine Verordnung über „Thrombocutan Ultra 60.000 I. E. 100 g“ für ein 3-jähriges Kind vor. Unser Apothekensystem zeigt einen Eigenanteil von 2,52 € an. Kann dieser Betrag zulasten des Kostenträgers GUV Hannover berechnet werden oder ist der Betrag von den Eltern zu entrichten?

Antwort:

Bei dem erwähnten Betrag von 2,52 € handelt es sich um Mehrkosten:

Lauer-Taxe online - Preisinfo			
Artikelinfo	Vergleichssuchen	Suche	Ansicht Extras Hilfe
THROMBOCUTAN Ultra Gel 60.000 I.E.	100 g	MIBE	
P 00 234 399	Arzneimittel, Apothekenpflicht		im
Taxe-EK:	7,52	Zuzahlung:	5,00
Taxe-VK:	13,90	Mehrkosten:	2,52

Diese Mehrkosten müssen auch bei Kinderrezepten entrichtet werden, sofern ein Arzneimittel verordnet ist, dessen Preis oberhalb des Festbetrags liegt. Dies gilt auch für Verordnungen zulasten der BG oder Unfallkassen. Nur wenn der Arzt auf der Verordnung auf die Notwendigkeit des Mittels hinweist, können die Mehrkosten zulasten der Kasse berechnet werden, dazu ein Ausschnitt aus dem Liefervertrag für die Berufsgenossenschaften (§ 5 Abs. 6 Satz 2):

„(6) Ist für das abgegebene Mittel ein Festbetrag nach § 35 oder 36 SGB V festgesetzt und ist der Apothekenabgabepreis höher als der für dieses Mittel festgesetzte Festbetrag, ist dem Unfallversicherungsträger vorbehaltlich der Regelung des Satzes 2 nur der Festbetrag in Rechnung zu stellen und der Mehrbetrag vom Versicherten zu leisten. Dies gilt nicht, wenn der Arzt auf dem Verordnungsblatt auf die medizinische Notwendigkeit des teureren Mittels hinweist; in diesem Fall ist dem Unfallversicherungsträger ungeachtet der Festbetragsregelung nach §§ 29 und 31 SGB VII der Apothekenabgabepreis in Rechnung zu stellen.“

Zum Thema Zuzahlung und Mehrkosten steht im DeutschenApothekenPortal eine Übersicht weiterer GKV-unabhängiger Kostenträger bereit.



### Verordnungsvorgaben

für P 10 045 699. NYDA gegen Läuse und Nissen Pumplösung 2X50 ml: Verordnung gemäß Anlage V der Arzneimittelrichtlinie – Liste der in die Arzneimittelversorgung einbezogenen verordnungsfähigen Medizinprodukte

Für Kinder bis zum vollendeten 12. Lebensjahr und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr mit Entwicklungsstörungen zur physikalischen Behandlung des Kopfhaares bei Kopfausbefall (Befristet bis 06.12.2017)

Eine Verordnung über Nyda gegen Läuse und Nissen Pumplösung 2 x 50 ml kann daher retaxsicher zulasten der GKV abgegeben werden.

Zur Übersicht der verordnungsfähigen Medizinprodukte:

[www.OTCdialog.de/1571](http://www.OTCdialog.de/1571)



Zur Tabelle GKV-unabhängiger Kostenträger:  
[www.OTCdialog.de/1572](http://www.OTCdialog.de/1572)



### FALL 3

Diagnose auf Hilfsmittelrezept laut welcher Gesetzesgrundlage?

Frage:

Ich habe heute eine Retaxation der AOK Nordrhein bekommen, weil wir ein Rezept über BD Micro-Fine Pen-Nadeln abgerechnet haben, ohne dass der Arzt eine Diagnose angegeben hat.

Gibt es dafür eine Rechtsgrundlage? Wo ist diese zu finden?

Antwort:

Laut § 7 Abs. 2 der Hilfsmittelrichtlinie ist die Angabe einer Diagnose bei einer Verordnung über ein Hilfsmittel, wie z. B. BD Micro-Fine Pen-Nadeln, erforderlich:

„(2) In der Verordnung ist das Hilfsmittel so eindeutig wie möglich zu bezeichnen [...]. Die Vertragsärztin oder der Vertragsarzt soll deshalb unter Nennung der Diagnose und des Datums insbesondere die Bezeichnung des Hilfsmittels [...] angeben. Ggf. sind die notwendigen Angaben der Verordnung gesondert beizufügen.“

Das heißt, dass auf jedem Hilfsmittelrezept eine Diagnose aufgebracht sein muss. Sollte die Diagnose fehlen, dürfte sie zwar von der Apotheke ergänzt werden, muss aber anschließend in jedem Fall vom Arzt mit erneuter Unterschrift und Datumsangabe gegengezeichnet werden. Näheres dazu findet sich in § 7 Absatz 4:

(4) Änderungen und Ergänzungen der Verordnung von Hilfsmitteln bedürfen einer erneuten Arztunterschrift mit Datumsangabe.

Hier geht's zum Archiv der Abgabeprobleme:  
[www.OTCdialog.de/1573](http://www.OTCdialog.de/1573)



### FALL 4

Draco Wundgel – Medizinprodukt oder Verbandstoff?

Frage:

Uns liegt ein Rezept zulasten der Barmer Ersatzkasse vor, auf dem Draco Wundgel 30 g (PZN 07777306) verordnet ist.

In unserer Software finden wir Angaben, dass es sich um ein Medizinprodukt handelt. Des Weiteren ist auch von Verbandstoff und Pflaster zu lesen. Worum handelt es sich genau? Denn in der Anlage V können wir Draco Wundgel nicht finden. Können wir es auf Kassenrezept abrechnen?

Antwort:

Draco Wundgel wird zu den Verbandstoffen/Pflastern gezählt:

Artikelinfo	Vergleichssuchen	Suche	Ansicht	Extras	Hilfe	15.01.15
<b>DRACOWUNDGEL PHMB mit Applikator</b>						30 g
P 07 777 306						Medizinprodukt (Verbandstoffe und Pflaster)
ABDA-Warengruppe:	B A 01 F: Randsortiment	Indika. f. Vergleich:				
	⇒ Krankenbedarf ⇒	Verbandstoffe ⇒ Sonstige		EAN:		
	Verbandstoffe	Hilfsmittelgruppe:				

Diese müssen nicht in der Anlage V der verordnungsfähigen Medizinprodukte aufgeführt werden, da in dieser Liste nur Medizinprodukte mit Arznei charakter aufgeführt sind.

Verbandstoffe, wie auch das Draco Wundgel, sind nach § 12 SGB V erstattungsfähig und dürfen daher auf Kassenrezept abgerechnet werden.

§ 31 SGB V Arznei- und Verbandmittel

(1) Versicherte haben Anspruch auf Versorgung mit apothekenpflichtigen Arzneimitteln, soweit die Arzneimittel nicht nach § 34 oder durch Richtlinien nach § 92 Abs. 1 Satz 2 Nr. 6 ausgeschlossen sind, und auf Versorgung mit Verbandmitteln, Harn- und Blutteststreifen.

Das verordnete Draco Wundgel darf also zulasten der gesetzlichen Krankenkasse abgerechnet werden.

Diskutieren Sie mit Ihren KollegInnen im DAP Retax-Forum:  
[www.OTCdialog.de/1574](http://www.OTCdialog.de/1574)



# Kennen Sie **ANGOCIN® Anti-Infekt N** zur **Behandlung von Harnwegsinfekten?**



**L**eichte Harnwegsinfekte können auch ohne Antibiotika natürlich und schonend behandelt werden. ANGOCIN® *Anti-Infekt N* enthält z. B. natürliche Senföle aus Kapuzinerkresse und Meerrettichwurzel, die die Vermehrung von Bakterien und Viren hemmen. Wirksamkeit und Verträglichkeit sind durch Studien belegt. Um Sie bei der Beratung zu unterstützen, möchten wir gerne wissen, wie vertraut Ihnen das Präparat ANGOCIN® *Anti-Infekt N* in Zusammenhang mit Harnwegsinfekten ist.



Amazon-Gutscheine  
im Gesamtwert von  
250 Euro zu gewinnen!

## Mitmachen und gewinnen!

**1** Gehört ANGOCIN® *Anti-Infekt N* zu den Produkten, die Sie häufig zur Behandlung von Harnwegsinfekten empfehlen?

- Ja, ANGOCIN® *Anti-Infekt N* empfehle ich bei dieser Indikation regelmäßig.  
 Nein, ANGOCIN® *Anti-Infekt N* empfehle ich eher zur Behandlung von Atemwegsinfekten.  
 Nein, ANGOCIN® *Anti-Infekt N* empfehle ich generell selten oder gar nicht.

**2** Haben Sie oder Ihre KollegInnen ANGOCIN® *Anti-Infekt N* selbst schon einmal verwendet?

- Ja, ich selbst.  Ich weiß, dass Kolleginnen oder Kollegen es verwenden.  
 Nein, nicht dass ich wüsste.  Das weiß ich nicht.

**3** Welche Eigenschaften von ANGOCIN® *Anti-Infekt N* finden Sie im Zusammenhang mit der Behandlung von Harnwegsinfekten besonders wichtig? Wählen Sie die drei wichtigsten!

- Es wirkt gegen Bakterien und Viren.  Es beeinträchtigt nicht die Darmflora.  
 Es sind keine Resistenzen bekannt.  Die Wirkung ist durch Studien gut belegt.  
 Es ist ein rein pflanzliches Arzneimittel.  Es ist gut verträglich.  
 Es kann bei rezidivierenden Harnwegsinfekten auch längerfristig angewendet werden.

**4** Wussten Sie vor dieser Umfrage, dass ANGOCIN® *Anti-Infekt N* auch bei rezidivierenden Harnwegsinfekten empfohlen werden kann?

- Ja, das war mir bekannt.  Nein, das wusste ich nicht.

**5** Wo platzieren Sie Produkte zur Behandlung von Harnwegsinfekten in der Sichtwahl?

- Unter der Kategorie „Blase“  Unter der Kategorie „Frauengesundheit“  
 In keiner speziellen Kategorie

**6** Wir haben ANGOCIN® *Anti-Infekt N* in der Sichtwahl  Ja  Nein

Bitte zurückfaxen an

**0221/222 8 33 22**

Um an der Verlosung teilzunehmen, füllen Sie bitte folgende Felder aus:

- Ich wünsche mehr Informationen zu ANGOCIN® *Anti-Infekt N* und bin einverstanden, dass der Hersteller Repha GmbH dafür die neben stehende, postalische Adresse erhält.

Nachname, Vorname

Apotheke

Straße

PLZ/Ort

E-Mail-Adresse

Apotheker/in  PTA  Sonstiges

Funktion

Teilnahmeschluss ist der 25. März 2015.

Es gelten die allgemeinen Datenschutzbestimmungen.  
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

# Änderung der Packungsgrößenverordnung: Bisacodyl-Jumbopackungen sind wieder erstattungsfähig

Seit Februar gelten wieder neue Normbereiche für Arzneimittel. Neben vielen verschreibungspflichtigen Präparaten sind diesmal auch OTC-Arzneimittel von der Änderung betroffen – darunter auch der Laxantien-Wirkstoff Bisacodyl.

Der Wirkstoff Bisacodyl ist als abgeteilte orale Darreichungsform seit dem 01. Februar 2015 in der Packungsgrößenverordnung vertreten. Bislang wurden Präparate mit diesem Wirkstoff, die u. a. bei Obstipation oder zur Darmentleerung bei diagnostischen und therapeutischen Eingriffen am Darm eingesetzt werden, in die Obergruppe Laxantien einsortiert.

Laxantien			
Abgeteilte orale Darreichungsformen:			
(Angaben in St.)			
N1:	8 – 12	N2:	27 – 33
N3:	48 – 50		

Ausschnitt PZN-Checkplus Arzneimittelgruppe „Laxantien“

Seit der Novellierung der PackungsV haben oral eingesetzte Präparate mit dem Wirkstoff Bisacodyl folgende Normbereiche:

Bisacodyl			
Abgeteilte orale Darreichungsformen:			
(Angaben in St.)			
N1:	8 – 12	N2:	27 – 33
N3:	95 – 100		

Ausschnitt PZN-Checkplus Wirkstoff „Bisacodyl“

## Änderung der N<sub>max</sub>

Durch die Neuaufnahme des Wirkstoffs Bisacodyl in die Packungsgrößenverordnung wurde die größte Messzahl (= N<sub>max</sub>) von 50 auf 100 Stück erhöht. Vor der Erhöhung lagen demnach Packungen mit 100 Stück, die es vielfach auf dem Markt gibt, oberhalb der N<sub>max</sub> und trugen kein Normkennzeichen. Diese sogenannten Jumbopackungen konnten nicht zulasten der GKV verordnet werden. Nun hat sich die Situation geändert: Alle 100-Stück-Packungen tragen nun das Normkennzeichen N3

und können wieder auf einem GKV-Rezept verordnet werden.

## Welche Voraussetzungen müssen für eine Verordnungsfähigkeit vorliegen?

Nicht verschreibungspflichtige Abführmittel sind laut OTC-Liste (Anlage I zum Abschnitt F der Arzneimittelrichtlinie des G-BA) auch für Erwachsene erstattungsfähig in folgenden Fällen:

**OTC-Erstattung gemäß Arzneimittelrichtlinie**  
für P 08 472 968, DULCOLAX Dragees magensaftresistente Tabletten 100 St.

Die Verordnung für Erwachsene ist an Bedingungen gemäß Arzneimittelrichtlinie geknüpft.

- Abführmittel nur zur Behandlung von Erkrankungen im Zusammenhang mit Tumorleiden, Megacolon, Divertikulose, Divertikulitis, Mucoviszidose, neurogener Darmlähmung, vor diagnostischen Eingriffen, bei phosphatbindender Medikation bei chronischer Niereninsuffizienz, Opiat- sowie Opioidtherapie und in der Terminalphase. [Anlage I Nr. 1]

OTC-Erstattung am Beispiel von Dulcolax 100 St. Dragees, Stand Lauer-Taxe: 01.02.2015

Hat der Arzt keine Diagnose vermerkt, so muss und kann die Apotheke diese Bedingungen nicht überprüfen. Ist hingegen die Diagnose vermerkt, muss die Apotheke prüfen, ob das Arzneimittel für die angegebene Indikation verordnungsfähig ist.

## FAZIT

Durch Aufnahme des Wirkstoffs Bisacodyl in die PackungsV sind bisherige Jumbopackungen mit der Stückzahl 100 Stück wieder voll erstattungsfähig.


**DAP DeutschesApothekenPortal**

**Arbeitshilfe**  
DAP Arbeitshilfe zum neuen Packungsgrößen austausch  
**Packungsgrößenverordnung**  
Indikations-/Wirkstoffliste mit den aktuell gültigen N-Bereichen

Anlage 1

	Abgeteilte orale Darreichungsformen (Stückzahl)					
	N1		N2		N3	
	von	bis	von	bis	von	bis
<b>Abzelleren-Antagonisten</b>	16	24	45	55	95	100
Aminosäuren und Derivate	6	12	27	33	95	100
– Carglumursäure	4	6			57	63
– Cysteamin	224	336				
– Levocarnitin	8	12	27	33	48	50
<b>Diuretika</b>	16	24	45	55		
<b>Analgetika</b>	8	12	27	33	48	50
– Kombinationen mit Codein	8	12	18	22		
– Kombinationen mit Codein mit Zulassung für Tumorschmerz	8	12	18	22	95	100
– Opioide unter BSMV sowie solche mit verzögerter Wirkstofffreisetzung (Monopräparate oder in Kombination mit einem Opioidantagonisten)	16	24	45	55	95	100
– Buprenorphin	6	8	25	31	67	70
– Fentanyl	3	5	27	33		
– Flupirtin	10	14	41	50	80	84
– Paracetamol	8	12	18	22	48	50
– Kombinationen mit Coffein	8	12	18	22	48	50
<b>Antihemisthasika</b>	8	12	45	55	95	100
– Albendazol					57	60
	5	7			95	100
	5	7			86	90
	3	5	7	9		
	3	5	7	9		
	16	24	45	55	95	100
	28	42	50	72	86	90

Hier geht es zur neuen DAP Packungsgrößenverordnung: [www.OTCdialog.de/1575](http://www.OTCdialog.de/1575)





# Optimierte Sichtwahlgestaltung fördert Impulskäufe

In vielen Apotheken wird die Sichtwahl als praktische Ablage genutzt, dabei können durch eine optimierte Gestaltung Impulskäufe gefördert werden. Der von IMS Health im November herausgegebene OTC-Quartalsbericht listet 10 Punkte auf, die bei der Sichtwahlgestaltung zu beachten sind.

## Der Kunde im Mittelpunkt

Dazu gehört, den Kunden in den Mittelpunkt der Betrachtung zu setzen. Da Apothekenteams und Kunden nicht selten unterschiedliche Vorstellungen haben, können Kundenbefragungen oder Tests helfen, die Sichtwahl im Sinne der Kundschaft zu gestalten.

## Starke Marken sichtbar machen

Für die Optimierung der Sichtwahlgestaltung sollten auch der Standort der Apotheke oder saisonale Unterschiede beachtet werden. Grundsätzlich gilt, dass starke Marken auf die besten Plätze gesetzt werden sollten. Um die zugkräftigsten Kandidaten zu identifizieren, lohnt sich ein Blick in den OTC-Quartalsbericht, der in regelmäßigen Abständen von IMS Health herausgegeben wird und u. a. ein Ranking der absatzstärksten Produkte enthält.

	Absatz (000)
MAGNESIUM VERLA DRAG N 40 MG 200	1.450,7
VIGANTOLETTEN TABL.VIT.D3 1000 IU 100	770,8
MAGNESIUM VERLA DRAG N 40 MG 100	745,9
VIGANTOLETTEN TABL 1000 IU 100	663,3
VITAMIN D3 HEVERT TABL 1000 IU 100	579,2

## Jetzt abonnieren: »Einblicke – Apothekenmarkt KOMPAKT« OTC-Quartalsbericht als neuer Newsletter von IMS

Zunehmend erreichen DAP Fragen zum OTC-Arzneimittelmarkt. Gemeinsam mit IMS HEALTH – einem der führenden Anbieter von Daten zum Gesundheitsmarkt – bietet DAP den OTC-Quartalsbericht »Einblicke – Apothekenmarkt KOMPAKT« an – eine präzise Unterstützung in Form von gebündelten, analysierten Healthcare-Informationen.

bietet einen gezielten Überblick über den OTC-Arzneimittelmarkt mit wichtigen Daten.

Das Jahresabonnement à 4 Ausgaben gibt es für insgesamt 96 Euro zzgl. MwSt.

### Besser planen mit OTC-Daten:

- Einblicke in den OTC-Pharmamarkt in Deutschland
- OTC-Ranking und Preisvergleiche (Min./Max.)
- Preisentwicklungen in den einzelnen Distributionskanälen
- Rohertragsinformationen für Ihre Platzierung

Der OTC-Quartalsbericht »Einblicke – Apothekenmarkt KOMPAKT« erscheint viermal im Jahr und

Zum Abonnement des OTC-Quartalsberichtes:  
[www.OTCdialog.de/1577](http://www.OTCdialog.de/1577)